

BERICHT AUS BERLIN

Axel Knoerig

17.05.2019 / Nr. 11

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, Endspurt im Wahlkampf zur **Europa-Wahl**: Am Sonntag, 26. Mai, entscheiden rund 400 Millionen Bürger, wie sich das neue Europa-Parlament zusammensetzen wird. In Deutschland sind rund 65 Millionen Menschen wahlberechtigt. Wir als Union stehen dabei für Wohlstand, Sicherheit und Verlässlichkeit. Das haben wir als Gemeinschaft von CDU und CSU in der Bundestagsfraktion oft genug bewiesen. Wir wollen Europa und unsere Kommunen in eine aussichtsreiche Zukunft führen. Dazu setzen wir auf eine wettbewerbsfähige EU, die in die richtigen Schwerpunkte investiert und noch stärker bei der äußeren und inneren Sicherheit zusammenarbeitet.

Die jüngste **Steuerschätzung** hat verdeutlicht, dass die Einnahmen zwar weiter steigen werden, aber nicht mehr so stark wie ursprünglich prognostiziert. Eine Plünderung der Sozialkassen mit einer Gießkannen-Grundrente wird es mit der Union nicht geben. Wir wollen in Zukunft und Sicherheit investieren statt teure Wahlkampfversprechen zu finanzieren.

Mehr Respekt für unsere „Freunde und Helfer“: Das Bundesinnenministerium hat eine Kampagne unter dem Titel „Für ein sicheres Deutschland“ gestartet. Damit wird die Arbeit all derer gewürdigt, die täglich für unsere Sicherheit sorgen. Einsatzkräfte von **Feuerwehr, THW, Polizei, Bundeskriminalamt und Rettungsdiensten** stellen ihre Arbeit vor. Aktuelle Meldungen ergänzen das Portal <https://sicherheit.bund.de/>.

Weniger **bürokratischen Aufwand** – das wünschen sich viele heimische Unternehmen, wie ich von Betriebsbesichtigungen weiß. Das Bundeskabinett hat nun das 3. Gesetz zur Bürokratieentlastung beschlossen. Es soll die Wirtschaft, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen, im Gesamtumfang von einer Milliarde Euro entlasten. Auch für Bürger und Verwaltung sollen bürokratische Auflagen spürbar erleichtert werden.

Bereits das zweite Bürokratie-Entlastungsgesetz (2017) wurde insbesondere für kleine Betriebe wie im **Handwerk** mit zwei bis drei Mitarbeitern gemacht. Schwerpunkte darin: Abbau bürokratischer Vorschriften im Steuerrecht, Unterstützung bei der Digitalisierung, vereinfachte Berechnung der Beiträge zur Sozialversicherung.



Termin im Kanzleramt: Mit meinen Bundestagskollegen Astrid Grotelüschen und Stefan Rouenhoff traf ich kürzlich Prof. Dr. Helge Braun, Chef des Bundeskanzleramtes und Bundesminister für besondere Aufgaben. Wir führten ein Gespräch zum fairen Ausbau des künftigen 5G-Mobilfunks in Stadt und Land.

Neues aus dem Parlament



Foto: www.bundestag.de

Gestern sprach ich im Deutschen Bundestag zu den teils misslichen **Arbeitsbedingungen in der Paketbranche**. Unser CDA-Bundesvorsitzender Karl-Josef Laumann fordert hier schon seit längerem, die sog. Nachunternehmerhaftung auf die Zustellbranche auszuweiten. Einen solchen Gesetzentwurf hat der Koalitionsausschuss gerade beschlossen. Damit würden auch die zahlreichen Subunternehmen der Branche auf Einhaltung arbeitsrechtlicher Vorschriften geprüft. Ein Video der Rede steht auf: www.bundestag.de/mediathek?videoid=7355897#url=L21lZGlhdGhla292ZXJsYXk/dmlkZW9pZD03MzU1ODk3JnZpZGVvaWQ9NzZM1NTg5Nw==&mod=mediathek

70 Jahre Grundgesetz: Am 23. Mai 1949 ist unsere Verfassung in Kraft getreten. Wir haben diesen wichtigen Jahrestag zum Anlass genommen, um über Stand und Perspektive zu debattieren. Das Grundgesetz, das Basis der parlamentarischen Demokratie und des sozialen Rechtsstaats ist, hat die Bundesrepublik weit getragen. Wir konnten auf dieser Grundlage die Westbindung und Soziale Marktwirtschaft errichten und die europäischen wie die deutsche Einigung erzielen.

Zum Beginn des kommenden Schuljahres bzw. des Wintersemesters sollen **verbesserte BAföG-Sätze** gelten. Die Erhöhung ist in zwei Stufen 2019 und 2020 um insgesamt sieben Prozent vorgesehen. Damit heben wir den Höchstbetrag von 735 auf 861 Euro an. Mit einer Anhebung der Einkommensfreibeträge (in drei Stufen um insgesamt 16 Prozent) erweitern wir den Kreis der förderberechtigten Studenten und Schüler. Ferner

wird der Wohnzuschlag für Studenten, die nicht bei ihren Eltern wohnen, von 250 auf 325 Euro monatlich angehoben. Auch bei den Rückzahlungsmodalitäten gibt es Erleichterungen.

Die Ausreisepflicht **abgelehnter Asylbewerber** soll besser vollzogen werden. Zugleich sollen Fehlanreize zum rechtswidrigen Zuzug und Verbleib im Bundesgebiet beseitigt und härter gegen straffällige Ausländer vorgegangen werden. Ausgeweitet werden die Möglichkeiten der Abschiebungshaft. Neu ist die Mitwirkungshaft, wenn Ausländer bestimmten Anordnungen zur Identitätsfeststellung nicht nachkommen. Um Fehlanreize bei der Migration aus anderen EU-Staaten zu verhindern, können Leistungen künftig eingeschränkt werden, wenn die Bundesrepublik nicht für das Asylverfahren zuständig ist.

Gesetzentwurf zur Förderung der **Ausbildung und Beschäftigung von Ausländern:** Insbesondere Asylbewerber und Geduldete sollen in ihren Bemühungen um Verbesserung ihrer Beschäftigungsfähigkeit stärker unterstützt werden. Dadurch kann ihre Abhängigkeit von Sozialleistungen reduziert oder vermieden werden. Dies schließt Maßnahmen zur gezielten Unterstützung von Asylsuchenden, sich am Arbeitsmarkt zu etablieren, ein. Auch können Teilnehmer eines Integrationskurses oder eines Kurses der berufsbezogenen Deutschsprachförderung künftig Arbeitslosengeld weiterbeziehen.

Unser Antrag zur **Landwirtschaft 4.0.** zielt darauf ab, die Chancen der Digitalisierung besser nutzbar zu machen. Digitale Technologien können erheblich zu mehr Nachhaltigkeit in der Lebensmittelproduktion beitragen, indem sie etwa den Ressourceneinsatz reduzieren. Wir fordern die Bundesregierung auf, im Rahmen eines Forschungsvorhabens eine Agrarplattform unter Beteiligung der relevanten Akteure zu erarbeiten. Zudem muss der Breitbandausbau im ländlichen Raum verstärkt werden, um die Präzisionslandwirtschaft auf allen Feldern und Wiesen zu ermöglichen.

Zu Gast in Berlin



Treffen mit **Volker Kauder** (2.v.l.) im Bundestag: Als Vorsitzender der AG Menschenrechte sprach er mit meinen Besuchern über Religionsfreiheit und Minderheitenrechte. – Mit (v.l.) Christian Grewing (Geschäftsführer Int. Jugendforum), Bischof Mindaugas Sabutis aus Litauen, Elham Ghanbari und Tahmineh Shiar aus dem Iran, Pfarrer Jonas Liorancas aus Litauen, Praktikantin Inola Hafer und Kani Alavi (Vors. East Side Gallery).

Gestern beteiligte ich mich mit mehreren Bundestagskollegen und weiteren Teilnehmern aus ganz Deutschland an einer Kundgebung, die unsere **Solidarität mit Taiwan** signalisierte: Zum dritten Mal wird das Land von der Weltgesund-



heitsversammlung (WHO) in Genf ausgeschlossen. Doch Krankheiten kennen keine Landesgrenzen, deshalb darf Taiwan nicht länger

aufgrund der politischen Konstellation isoliert werden. – Hier mit Yin Sun von der Taipeh-Vertretung in Berlin.

Ein Stück **Syke in Berlin**: Auf Anfrage von Christian Eilers, dem Vorsitzenden des Werberings Barrien, habe ich einen Beitrag für die neue Ausgabe des örtlichen Magazins geschrieben. Darin

schildere ich, wie sich meine Arbeit in Berlin direkt auf die Gegebenheiten in Syke auswirkt und umgekehrt. Das neue Barrien-Heft wird in dieser Woche an alle heimischen Haushalte verteilt.



Im Wahlkreis

Spatenstich für den Breitbandausbau im Landkreis Diepholz: Rund 60 Millionen Euro sollen als Bundesmittel in das neue Glasfaser-Netz der 15 Kommunen fließen. Darin enthalten sind auch Sonderförderungen für schnelles Internet in heimischen Gewerbegebieten. Leider konnte ich aufgrund meiner Anwesenheitspflicht in Berlin nicht persönlich beim offiziellen Start am letzten Freitag in Rehden dabei sein.

Auch der Ausbau von **freiem WLAN** im Wahlkreis geht erfolgreich voran: Gestern wurde bekanntgegeben, dass sieben heimische Kommunen von der EU mit je 15.000 Euro beim Aufbau öffentlicher Hotspots gefördert werden. Dazu gehören Asendorf, Martfeld, Schwarme, Bruchhausen-Vilsen, Stuhr, Weyhe und Hüde. Für Twistringen besteht die Chance, noch im Nachrückverfahren einen der insgesamt 510 Gutscheine für deutsche Kommunen zu bekommen.

Als Leiter der Boxsparte im TuS Syke nahm ich mit mehreren Nachwuchssportlern am Samstag am ersten **Hachelauf** teil. Meine Zeit auf fünf Kilometern: 34:42 Minuten. Der Verein hatte im Rahmen seines 100. Jubiläumsjahres eine schöne Laufstrecke ausgewählt und die Veranstaltung

mit über 1.000 Teilnehmern gut organisiert. – U.a. mit Boxtrainer Godwill Moevi-Ames (3.v.r.).



Hier noch ein weiteres Bild von der Veranstaltung – mit Rolf Ehlers, Vorstandsmitglied des Kreissportbundes Diepholz, der TuS-Vorsitzenden Sigrun Steinmetz und Ilse Bruns, TuS-Ehrenmitglied sowie Ehrenbürgerin in Syke (v.l.).



Weitere gute Neuigkeiten für die Kommunen im Wahlkreis: Rund **9,7 Millionen Euro** an zusätzlichen Bundesmitteln stehen im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderprogramms (KIP) bereit. Diese können für Investitionen in die öffentliche Infrastruktur (Schulen, Kitas, Sporthallen, Krankenhäuser etc.) verwendet werden. Viele Kommunen haben schon Mittel abgerufen, aber weitere Gelder stehen z.T. noch bis Ende 2022 bereit. Hier steht, welche konkreten Projekte bislang in welchen Orten gefördert wurden:

www.axel-knoerig.de/news/newsdetail/97-mio-extra-bundesmittel-fuer-kommunen-sporthallen-schulen-kitas-gefoerdert/

Termine und Hinweise

Samstag, 18. Mai, 17 Uhr: Besuch des CDU-Landesvorsitzenden, Minister Dr. Bernd Althusmann, im Mehrgenerationenhaus Stuhr

Samstag, 18. Mai, 10 bis 12 Uhr: Wahlkampfstand der CDU Hoya am Famila-Markt

Samstag, 18. Mai, 18 Uhr: Tag der Städtebauförderung, Weyhe-Leeste, Henry-Wetjen-Platz

Samstag, 18. Mai, 9 bis 11 Uhr: Wahlkampfstand der JU Südkreis am WEZ Uchte

Montag, 20. Mai, 18.30 Uhr: öffentliche Vortrags- und Diskussionsveranstaltung „Digitalisierung als Herausforderung“, CDA-Landesverband Bremen, Bürgerzentrum Neue Vahr

Dienstag, 21. Mai, 19 Uhr: „Politik & Spargel“, mit dem MIT-Bundesvorsitzenden Carsten Linnemann MdB, Spargelhof Thiermann, Kirchdorf-Scharringhausen, ab 17.30 Besichtigung

Donnerstag, 23. Mai, 19 Uhr: Mitgliederversammlung des Diepholzer Kreisverbandes der Europa-Union, Freudenburg, Bassum

Sonntag, 26. Mai, 8 bis 18 Uhr: Europa-Wahl, Landratswahl im Landkreis Diepholz, Bürgermeister-Wahlen in Stuhr, Kirchdorf, Twistringen

Donnerstag, 30. Mai (Himmelfahrt): „Hoya ist mobil“, Fahrradrallye / mobile Gewerbeschau

Montag, 3. Juni, 13 bis 15 Uhr: Fachgespräch „Arbeitsschutz in einer sich digitalisierenden Arbeitswelt“, Deutscher Bundestag, Berlin, Anmeldung bis 29. Mai über mein Büro

Der CDU-Kreisverband Diepholz hat gestern per Mail zu den **Canvassing-Ständen in Barnstorf, Bassum, Diepholz, Stuhr, Syke und Weyhe** informiert. Ich danke allen Ortsverbänden und Mitgliedern für ihren Einsatz im Wahlkampf! Leider kann ich an diesem Wochenende nicht dabei sein. Bereits heute Abend muss ich als Vorstandsmitglied zur **CDA-Bundestagung** nach Essen fahren. Dort finden u.a. Neuwahlen statt.

Mit besten Grüßen

